

## ARBEIT

# Jobcenter Cham im Austausch mit Bautzen

**CHAM/LANDKREIS.** Seit 1992 gibt es die Partnerschaft zwischen den Landkreisen Bautzen und Cham. Die Jobcenter der beiden Landkreise stehen seit mehreren Jahren ebenfalls in einem ständigen Austausch. Dazu fand die dritte gemeinsame Arbeitstagung der Führungskräfte beider Jobcenter statt. Getagt wurde in diesem Jahr turnusgemäß in Bautzen. Das Treffen galt neben der persönlichen Kontaktpflege vor allem dem fachlichen Erfahrungsaustausch mit der Zielsetzung, für beide Behörden Anregungen zur Optimierung der täglichen Arbeit zu ermöglichen.

An Themen mangelte es nicht: Angefangen von den personellen und inhaltlichen Herausforderungen bei der Betreuung der anerkannten Flüchtlinge und den Strategien beim Abbau der Jugendarbeitslosigkeit über die Nutzung der elektronischen Kundenakte und die immer wichtiger werdende Digitalisierung der internen Arbeitsabläufe und der Kommunikation mit den Kunden, die aktuelle Situation bei Widersprüchen und Klagen vor dem Sozialgericht, die zusätzlichen Anforderungen der seit kurzem geltenden Europäischen Datenschutzgrundverordnung und die Aktivitäten beim Arbeitsschutz- und Gesundheitsmanagement bis hin zur Personal- und Finanzausstattung hatten die Hartz IV-Experten aus Cham und Bautzen viel zu besprechen.

Zum Auftakt des Arbeitstreffens hat der Bautzener Landrat Michael Harig die Chamer Abordnung persönlich willkommen geheißen. Die mittlerweile schon zur Tradition gewordenen Arbeitstreffen bezeichnete er dabei als wertvollen Beitrag zur Festigung der Landkreispartnerschaft Bautzen/Cham. Für die Kontaktpflege bedankte sich Landrat Harig bei den Geschäftsführern Mathias Bielich (Bautzen) und Josef Beer (Cham).



**Die Führungskräfte der Jobcenter Bautzen und Cham trafen sich in Bautzen.** FOTO: LANDRATSAMT BAUTZEN

*Mittelbayerische Zeitung /  
Bayerwald Echo*

*v. 14.08.2018*